Nummer:

Betriebsanweisung

**Wechsel von Flüssiggasflaschen**

 Datum:

 Unterschrift:

 Verantwortlich:

|  |
| --- |
|  **1. Anwendungsbereich** |
| **Diese Betriebsanweisung gilt zum sachgemäßen und sicheren Wechsel von Flüssiggasflaschen** |
| **2. Eigenschaften von Flüssiggas / Gefahren** |
| C:\Program Files (x86)\Jedermann-Verlag GmbH\Betran 2013\Symbole\wmf\warn_w030.wmf * Extrem entzündbares Gas, farblos, mit wahrnehmbaren Geruch, schwerer als Luft
* Bei geringer Vermischung mit der Umgebungsluft zündfähig
* Flaschendruck ist temperaturabhängig
* Brand-, Verpuffungs- und Explosionsgefahr
 |
| **3. Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln** |
| C:\Program Files (x86)\Jedermann-Verlag GmbH\Betran 2013\Symbole\wmf\verb_p002.wmfC:\Program Files (x86)\Jedermann-Verlag GmbH\Betran 2013\Symbole\wmf\verb_p003.wmfC:\Program Files (x86)\Jedermann-Verlag GmbH\Betran 2013\Symbole\wmf\rett_n082.wmf | - Flaschenwechsel nur durchführen, wenn hierzu unterwiesen und beauftragt- Beim Flaschenwechsel Zündquellen im Nahbereich (mind. 0,5 m) des Flaschenabsperrventils bzw. des Druckregelgerätes/Hochdruckschlauches ausschließen- Absperrventil der zu wechselnden Flasche zuerst fest schließen (Drehrichtung rechts!) „eingespannte“ Gasmenge im Leitungssystem verbrauchen, z.B. durch Betrieb der Gasverbrauchsein- richtung- Überwurfmutter des Druckregelgerätes (bei z. B. 5-, 11-kg-Flaschenanlagen) bzw. des Hochdruck- schlauches (bei z. B. 33-kg-Flaschenanlagen) vorsichtig lösen (Drehrichtung rechts)- Schutz des Flaschenventils der entleerten Flasche mittels z. B. Ventilverschlussmutter und Ventil- schutzkappeCIMG4716*Ventil-**schutzkappe*4241*Absperrventil 33-kg-Flasche**Ventil-**verschlussmutter***Achtung: Unterschiedliches Dichtsystem der 5-, 11-kg-Flaschenventile** **(Dichtring im Entnahmestutzen des Flaschenventils) gegenüber** *Absperrventil 5-, 11-kg-Flasche***33-kg-Flaschenventilen (kein Dichtring, nur metallische Flachdichtfläche)**- Vor Anschluss der (vollen) Flüssiggasflasche Kontrolle des Dichtringes auf einwandfreien Zustand (Dichtring im Entnahmestutzen des Flaschenventils oder im Druckregelgerät oder im Hochdruck- schlauch)D:\BGN-Aktuell\Flüssiggas\ASI 8.04-12\ASI 8.04-11 - Bilder\Titelseite.JPGfluessiggas-0047FLUESSIGGAS-0040fluessiggas-0113Fest drehen- Anschluss des Druckregelgerätes bzw. des Hochdruckschlauches an das42 Flaschenventil mit Drehrichtung nach links (gegen Uhrzeigersinn)- Nach jedem Flaschenwechsel **Dichtheitsprüfung** der Anschlussverbindung (Flaschenabsperrventil/ Druckregelgerät oder Flaschenabsperrventil/Hoch- druckschlauch) unter Betriebsdruck durchführen; Dichtheitsprüfung z. B.  mittels Lecksuchspray (Betriebsdruck: Geöffnetes Flaschenabsperrventil  und geschlossene Geräteabsperrarmatur)- Geeigneten Feuerlöscher (z. B. ABC-Pulverlöscher) bereit halten |
|  **4. Verhalten bei Mängeln, Störungen und Undichtigkeiten**  |
| - Bei Undichtigkeiten - z. B. Gasgeruch, Ausströmgeräuschen - sofort Flaschenabsperrventile schließen (rechts herum)- Undichte Flüssiggasflaschen sofort in sicheren Bereich (z. B. ins Freie) bringen und mögliche Zündquellen entfernen- Bei sicherheitstechnischen Mängeln Flüssiggasanlage nicht weiter benutzen- Mängel dem Vorgesetzten *<Namen einfügen>* mitteilen |
| *Diese Betriebsanweisung muss ggf. noch individuell ergänzt werden* |